

Fauland: FP-Angriffe auf Salzburger Landeswahlbehörde haltlos

Wien (OTS) - Der Salzburger BZÖ-Abgeordnete Markus Fauland kritisierte heute die von FP-Schnell angekündigte Amtshaftungsklage gegen die Beamten der Landeswahlbehörde, weil er als BZÖ-Vertreter einen Sitz in diesem Gremium erhalten hat.

"Wie kommen die Mitarbeiter der Landeswahlbehörde dazu, dass sie von FP-Schnell mit Klagen bedroht werden, obwohl sie lediglich eine Entscheidung des Innenministeriums vollziehen", verwehrte sich der Beamtensprecher gegen die FP-Angriffe auf die Landesbediensteten. Das zeige deutlich, dass Schnell und mit ihm die Salzburger FPÖ wie ein Ertrinkender wild um sich schlage. "Die Entscheidung der Wahlbehörde ist objektiv und korrekt und bestätigt unsere Rechtsmeinung in dieser Angelegenheit", sagte Fauland abschließend.

Rückfragehinweis:

Pressereferat Freiheitlicher Parlamentsklub-BZÖ

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0161 2006-08-22/13:29

221329 Aug 06

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20060822_OTS0161